



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER



## Online-Kurs: Gesetzlich geregelte Umweltanalytik – was ist wirklich wichtig?

Dr. Eleonora von Abercron

- Gesetze, Normen, Merkblätter
- Fachmodule Aktuelle AQS für Umweltlabors
- Länderübergreifende Ringversuche, Ergebnisse, Planungen
- Analytik von Schadstoffen



512/21

18. – 19. März 2021 · Online



Anerkannt mit 11 Punkten  
(www.zefo.org)

### ZIEL

Neue Schadstoffe, neue Richtlinien, neue Normen, neue analytische Verfahren. Die Umweltlabore werden stets mit neuen Regelungen und Untersuchungszielen herausgefordert. Was im Labor gemacht werden muss und wie, weckt Fragen die im Alltag nicht einfach zu beantworten sind. Aktuelle Themen der gesetzlich geregelten Umweltanalytik werden von Experten präsentiert und zur Diskussion gestellt. Ziel des Kurses ist es, Werkzeuge anzubieten, um die fachgerechte Anwendung der Richtlinien und die analytische Kompetenz der Labore zu garantieren. Die Veranstaltung ist als Fortbildung für Mitarbeiter von Laboratorien gedacht und fokussiert sich auf die wichtigen Aspekte verbindlicher Regelungen. Neuigkeiten im Bereich Analytik von aktuell im Fokus stehenden Umweltschadstoffen sowie aktuelle Normungstätigkeiten mit Umweltbezug werden von Experten vorgestellt. Direkter und spannender Austausch zwischen Kollegen und Experten in der Umweltanalytik, in der Normung und in der Anerkennung.

### INHALT

Schwerpunkte des Kurses sind:

- Anforderungen von Normen, Richtlinien und Merkblättern und deren praktikable Umsetzung in Kompetenzfeststellungsverfahren (DIN/EN/ ISO-Normen, LAWA-AQS-Merkblätter usw.)
- Vorgaben durch gesetzliche Vorschriften und Fachmodule
- Richtige AQS-Praxis im Umweltlabor – Aktuelles aus der Normung
- Länderübergreifende Ringversuche – Planungen, Auswertung, Ergebnisse, Verfahrenskennndaten
- Praxisprobleme im Labor und mit Analysenverfahren
- Aktuelle Themen im Bereich Umweltschadstoffe und in der Normung

### ZIELGRUPPE

Fachpersonal, Laborleiter, QM-Personal von akkreditierten Laboratorien nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Behördenvertreter, Universitätsangehörige, Entscheidungsträger und Personal von privaten und staatlichen Umweltlaboren.

### VORKENNTNISSE

Spezielle Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

### STOFFVERMITTLUNG

Vorträge, Diskussionen

### BEGLEITMATERIAL

Die Seminarunterlagen stehen den Teilnehmern auf der Plattform zur Verfügung. Nach erfolgreicher Kursabsolvierung erhalten die Teilnehmer ein GDCh-Zertifikat.

### TEILNEHMERZAHL

maximal 45 Personen

Obwohl im Text häufig nur von Chemikern, Teilnehmern etc. die Rede ist, sind damit selbstverständlich alle Geschlechter gemeint.

### DONNERSTAG, 18. MÄRZ 2021

- 9.30 Begrüßung und Präsentation des Kurses Tag 1 (Dr. von Abercron)
- 9.45 Das Fachmodul Wasser im gesetzlich geregelten Umweltbereich (Dr. Rüniger)
- 10.30 Kaffeepause/Online Kaffeeraum
- 11.00 PFAS-Analytik mittels LC-MS/MS und summarischen Parametern – Normverfahren und aktuelle Entwicklungen (Dr. Lange)
- 11.45 Länderübergreifende Ringversuche – Stand 2020/2021 und Aktuelles (Dr. Baumeister)
- 12.30 Abschlussdiskussion zum 1. Kurstag

### FREITAG, 19. MÄRZ 2021

- 9.30 Begrüßung und Präsentation des Kurses Tag 2 (von Abercron)
- 9.45 DIN EN ISO/IEC 17025:2018 – Herausforderungen aus der Sicht der Akkreditierungsstelle (Dr. Ellerbeck)
- 10.45 Kaffeepause/Online Kaffeeraum
- 11.15 Trinkwasserverordnung 2020. Änderungen bei physikalisch-chemischen Untersuchungen (Dr. Bauer)
- 12.15 Abschlussdiskussion zum 2. Kurstag
- 12.45 Voraussichtliches Ende der Veranstaltung

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

**ANMELDUNG**

Melden Sie sich bitte online unter [www.gdch.de/51221](http://www.gdch.de/51221) bis zum 11.3.2021 (Anmeldeschluss) bei der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh) an.



Lena Rubner  
Fortbildungsorganisation

T: +49 69 7917-364  
l.rubner@gdch.de  
[www.gdch.de/fortbildung](http://www.gdch.de/fortbildung)

**GEBÜHREN**

GDCh-Mitglied	€ 430,-
Nichtmitglied	€ 500,-

Die Gebühren sind einschließlich digitalem Begleitmaterial und GDCh-Zertifikat zu verstehen. Sie unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 21. a) bb) UStG).

Die AGB finden Sie unter [www.gdch.de/teilnahme](http://www.gdch.de/teilnahme).

**LEITUNG**

**Dr. Eleonora von Abercron**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor (LHL)-  
Wiesbaden

Dr. Eleonora von Abercron ist Dipl.-Chemikerin, Dipl.-Biochemikerin sowie MSc. in Umweltingenieurwissenschaften. Seit 2014 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Landesbetrieb Hessisches Landeslabor mit Arbeitsschwerpunkten im Bereich Umweltanalytik, IC, CIC und Probenmanagement. Frau von Abercron ist seit 20 Jahren im Bereich Umweltanalytik, Umweltmonitoring und Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 17025 in staatlichen und privaten Laboren im In- und Ausland tätig und zudem Mitglied in DIN- und CEN-Normungs- Arbeitskreisen.

**REFERENTEN**

Dr. Eleonora von Abercron, LHL-Wiesbaden  
(siehe Leitung)

Dr. Gerda Rünger, LSH-Neumünster  
30 Jahre Berufserfahrung in der Umweltanalytik Landeslabor Schleswig-Holstein, Münsterland. Seit 2013 Obfrau des Expertenkreises Analytische Qualitätssicherung der LAWA (EK-AQS), in der das FM-Wasser erarbeitet wird.

Dr. Frank Thomas Lange, TZW-Karlsruhe  
Seit 1992 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am DVGW-Technologiezentrum Wasser (TZW), Karlsruhe. Gruppen- und Projektleiter analytisch orientierte nationale und internationale Projekte zur Wasserqualität und -aufbereitung. Führender Experte in der Methodenentwicklung, Normung und Anwendung von summarischen Parameter Organofluorchemikalien (AOF, EOF, TOP-Assay). Mitglied der DIN-AK im Bereich PFAS- und CIC-Bestimmung.

Dr. Ursula Ellerbeck, DAKKS-Berlin  
Mitarbeiterin der DAKKS, Stab. II 'Normung und Gremienpolitik'. Seit vielen Jahren tätig in der Akkreditierung von Prüflaboratorien, Eignungsprüfungsanbieter und Referenzmaterialienhersteller. Delegierte der DAKKS in Normung (DIN/ISO) und Internationale Gremien (ILAC AIC, EA LC). Ehemals Mitglied des deutschen Spiegelgremiums zur neuen Version der ISO/IEC 17025.

Dr. Frank Baumeister, AQS Baden-Württemberg, Uni-Stuttgart  
Technischer Leiter der AQS Baden-Württemberg (Universität Stuttgart). Seit 16 Jahren für die Organisation und die Durchführung der Wasser-ringversuche der AQS im gesetzlich und nicht-gesetzlich geregelten Bereich in Deutschland verantwortlich. Mitglied der Planungsgruppe „LÜRVe“ der LAWA, Planungsgruppe der Trinkwasserringversuche in Deutschland sowie des Ausschusses für Chemische Analytik von EUROLAB-Deutschland (EDAC).

Dr. Karl-Heinz Bauer, Privat-Mainz  
Bis Ende 2019 Sachgebietsleiter Anorganische Analytik und Summenparameter Hessenwasser GmbH & Co. KG, Dozent zu Grundlagen der Instrumentellen Analytik an der Hochschule Fresenius, Idstein. Mitarbeit in DIN-Normungsarbeitskreisen (Cr(VI), AOF, Gleichwertigkeit).

**IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK**

- ✓ Online-Kurse finden LIVE statt: Sie sehen die Referenten, die Präsentation und bei Bedarf den Flipchart
- ✓ Chats ermöglichen Ihnen Interaktionen (mit Referenten und Teilnehmern)
- ✓ Sie sparen Reisezeit und -kosten.
- ✓ Ihre Teilnahme ist ortsunabhängig.
- ✓ Ihre Seminarunterlagen stehen Ihnen vor Kursbeginn auf der Plattform zur Verfügung.

**TECHNISCHE DETAILS**

- ⚙️ Eigene GDCh-Lernplattform, browserbasiert, ohne Softwareinstallation
- ⚙️ Passwort geschützter, persönlicher Zugang
- ⚙️ Ton-Übertragung via Lautsprecher oder via Telefoneinwahl
- ⚙️ Systemtest im Voraus möglich

**INHOUSE-KURSE****Lokal oder digital**

Individuell, effizient, zeit- und kostensparend – nutzen Sie das Expertenwissen und unser Know-how als langjähriger Seminaranbieter, auch für Ihre Inhouse-Kurse vor Ort oder digital.

Ihre Ansprechpartnerin: Melanie Sakarya  
T: +49 69 7917-331 oder fb@gdch.de